

Familienname und Vorname der Arbeitnehmerin bzw. des Arbeitnehmers: _____
Anschrift meiner der Arbeitsstätte nächstgelegenen Wohnung (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer): _____
Dienstrechtliche Stellung: _____
Medizinische Universität Wien Institut / Klinik: _____

An die
Personalabteilung der
Medizinischen Universität Wien
Spitalgasse 23
1090 Wien

ZUERKENNUNG EINES PAUSCHALIERTEN FAHRTKOSTENZUSCHUSSES

(für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte)

Ab 1. Jänner 2008 gebührt nur mehr dann ein Fahrtkostenzuschuss, wenn der Arbeitnehmer / die Arbeitnehmerin einen **durch Erklärung beim Arbeitgeber** beantragten Pauschbetrag (Pendlerpauschale) gemäß § 16 Absatz 1 Ziffer 6 lit. b oder c EStG 1988 in Anspruch nimmt.

Die einfache Wegstrecke zwischen meiner der Arbeitsstätte nächstgelegenen Wohnung und der Arbeitsstätte beträgt ▶ _____	_____ km
--	----------

Ich habe das Pendlerpauschale beim Arbeitgeber beantragt ja nein

Die Erklärung (L 34) zur Berücksichtigung des Pendlerpauschales finden Sie unter:
<http://formulare.bmf.gv.at/service/formulare/inter-Steuern/pdfs/9999/L34.pdf>

Ich nehme zur Kenntnis, dass alle Änderungen, die für den Anspruch auf Fahrtkostenzuschuss von Bedeutung sind, binnen einer Woche der Dienstbehörde zu melden sind.

Datum und Unterschrift der Arbeitnehmerin bzw. des Arbeitnehmers

Von der LOHNVERRECHNUNG der Medizinischen Universität Wien auszufüllen:

Arbeitnehmer hat kein Pendlerpauschale beim Arbeitgeber beantragt

Arbeitnehmer bezieht folgendes Pendlerpauschale:

Datum und Unterschrift der Lohnverrechnung